

Viren und Bakterien

Aufgabe 1: Lies dir den folgenden Text aufmerksam durch.

Viren - Eindringlinge in unserem Körper



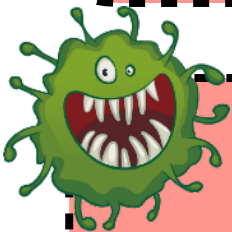
Viren sind winzige Krankheitserreger, die zum Beispiel über die Luft oder durch Körperflüssigkeiten (zum Beispiel Blut oder Speichel) übertragen werden können.

Viren dringen in den Körper ein und vermehren sich dort. Manchmal passiert das sehr schnell und man fühlt sich dann plötzlich ziemlich krank. Das ist zum Beispiel der Fall, wenn man sich mit dem Grippevirus angesteckt hat.

Was kann man tun?

Bei manchen Viruserkrankungen hilft eine Medizin, die Virostatikum heißt. Das gilt für Herpes-Viren, die zum Beispiel Bläschen an der Lippe verursachen. Bei der Grippe wirkt diese Medizin leider nicht immer. Mit viel Schlaf und Ruhe schafft es der Körper aber von selbst, die Krankheit zu bekämpfen. Wenn nötig, kann man bei einer Grippe Fieber- und Schmerzsaft nehmen, damit man sich etwas besser fühlt. Gegen einige Viruskrankheiten gibt es auch Impfungen. Die Impfung verhindert, dass man sich mit der Krankheit ansteckt.

Quelle: <https://www.zdf.de/kinder/logo/viren-eindringlinge-in-unseren-koerper-100.html> (abgerufen am 19.03.2020)



Bakterien - Helfer und Störenfriede

Bakterien sind winzige Teilchen, die es überall gibt: in der Luft, in der Erde, im Wasser und sogar auf und in uns Menschen.

In vielen Fällen erweisen sich Bakterien als nützliche Helfer: bestimmte Bakterien auf der Haut zum Beispiel schützen uns vor Infektionskrankheiten. Außerdem sind sie für den körpereigenen Geruch verantwortlich. Im Darm gibt es Bakterien, die bei der Verdauung helfen. Viele Bakterien fühlen sich dort besonders wohl, weil es feucht und warm ist.

Bakterien als Störenfriede

Bakterien tun aber nicht nur Gutes. So gibt es beispielsweise auch Bakterien, die Durchfallerkrankungen auslösen. Diese schädlichen Bakterien können entweder durch unsauberes Essen oder durch Händeschütteln in unseren Körper gelangen. Wenn es einen erwischt hat, helfen oft bestimmte Medikamente, sogenannte Antibiotika.

Quelle: <https://www.zdf.de/kinder/logo/bakterien-helfer-und-stoerenfriede-100.html> (abgerufen am 19.03.2020)

Aufgabe 2: Beantworte die folgenden Fragen. Wenn du Hilfe brauchst, lies dir nochmal die Info-Texte durch.

1. Was sind Viren?
 - winzige Krankheitserreger
 - Pflanzen
 - Tiere

2. Wie können Viren übertragen werden?
 - durch Blickkontakt mit anderen Menschen
 - durch die Luft und durch Körperflüssigkeiten
 - durch Staubsaugen

3. Wie nennt man die Medizin, die bei manchen Viruserkrankungen (zum Beispiel bei Herpes) hilft?
 - Antibiotikum
 - Aspirin
 - Virostatikum

4. Was hilft noch eine Viruserkrankung zu bekämpfen?
 - Computerspielen
 - viel Sport
 - viel Schlaf und Ruhe

5. Was kann man tun, damit man sich mit Viruserkrankungen gar nicht erst ansteckt?
 - Zeitschriften lesen
 - immer die Haare waschen
 - sich impfen lassen

6. Was sind Bakterien?
 - Insekten
 - winzige Teilchen
 - Schmutz

7. Wie können Bakterien uns helfen?
 - Sie schützen vor Überfällen
 - Sie schützen vor Infektionskrankheiten und helfen bei der Verdauung
 - Sie sorgen für eine saubere Haut

8. Wie können Bakterien uns schaden?
 - Sie sorgen dafür, dass wir Durst bekommen
 - Sie sorgen dafür, dass wir Herpes bekommen
 - Sie sorgen dafür, dass wir an Durchfallerkrankungen leiden

9. Wie kommen schädliche Bakterien oft in unseren Körper?
 - durch Fahrradfahren
 - durch Telefonieren
 - durch unsauberes Essen und Händeschütteln

10. Welche Medikamente helfen gegen schädliche Bakterien?
 - keine
 - Antibiotika
 - Ibuprofen